

Diese Seite drucken

## SPD bei Bürgerkommunikation vorn

**Über den Internetdienst Abgeordnetenwatch können Bürgerinnen und Bürger seit einiger Zeit direkt Fragen an Bundestagsabgeordnete richten. Mehr als 20 000 Fragen sind bisher eingegangen. Die meisten gingen an die SPD.**

Abgeordnetenwatch nahm die 20 000 Frage zum Anlaß zu untersuchen, welche partei wieviele Fragen bekommen hat. Das interessante Ergebnis. Die Anzahl der Fragen korreliert fast bei allen Parteien mit dem Ergebnis der letzten Bundestagswahl. So erhielt die CDU/CSU 33,4 Prozent aller Fragen (Wahlergebnis 2005: 35,4 Prozent), die FDP erhielt 7,1 Prozent (9,8 Prozent), die Linken erhielten 7,4 Prozent (8,7 Prozent), die Grünen erhielten mit 8,1 Prozent aller Fragen sogar ihr exaktes Wahlergebnis.

Einzig die SPD lag mit 42,7 Prozent aller Fragen deutlich über ihrem Wahlergebnis von 34,2 Prozent. Ein Grund dafür: Der Wiefelspütz-Faktor. Der SPD-Innenexperte beantwortete 849 Fragen, und war damit allein für fast 5 Prozent der gesamten Kommunikation zuständig.

[www.abgeordnetenwatch.de](http://www.abgeordnetenwatch.de)

erstellt am 04.07.2008